

Die Schritt für Schritt Anleitung für Horse Agility: In diesem Buch erklärt Dir Sonja Ruffieux Schritt für Schritt den Aufbau des Horse Agility.

Die Schritt für Schritt Anleitung für Horse Agility

Buch-Neuerscheinung

In „Horse Agility – Grundkurs“ erklärt Dir Sonja Ruffieux Schritt für Schritt den Aufbau des Horse Agility.



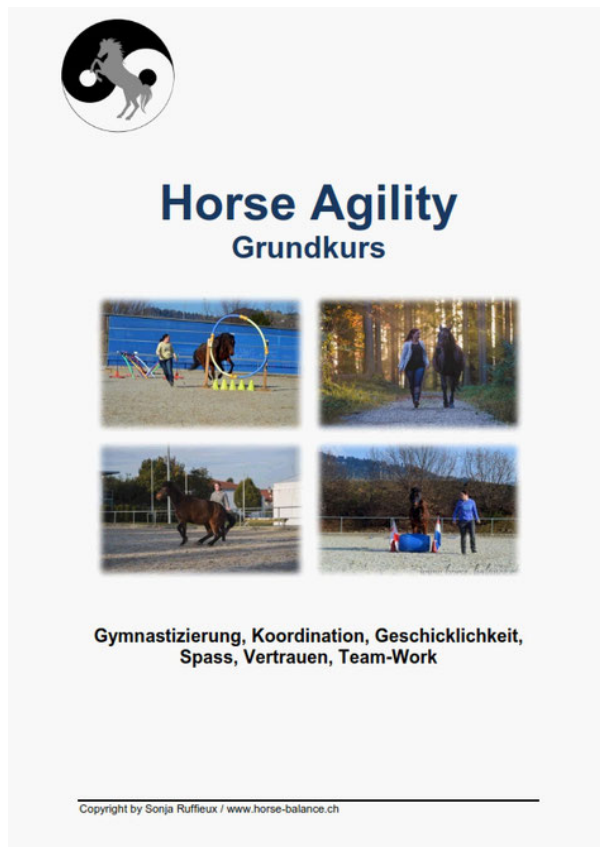
[Sonja Ruffieux](#) ist mit Pferden aufgewachsen und Trainerin C SFRV sowie Dual-Aktivierungs- und Equikinetik Trainerin. 2019 beginnt sie eine weitere Ausbildung zur Trainerin für ganzheitliches Gesundheitstraining und Osteopathie bei [Nicole Weinauge](#) und [Maike Knifka](#).

Seit 2013 beschäftigt sie sich intensiv mit dem Horse Agility. Auf der Suche nach verschiedenen Horse Agility-Methoden hat sie schlussendlich über die Jahre hinweg Ihre eigene Methode entwickelt. Diese besteht aus Bereichen der **Bodenarbeit, Arbeit mit Hindernissen und Freiheitsdressur**. Ihre Erkenntnisse hat sie nun in einem Buch zusammengefasst, in welchem sie Schritt für Schritt den Aufbau des Horse Agility erklärt.

Das Buch ist in vier verschiedene Kapitel unterteilt:

1. Basis Bodenarbeit

2. Erarbeitung der Hindernissen am Strick im Schritt und Trab
3. Basis Freiheitsdressur
4. Erarbeitung der Hindernissen frei im Schritt und Trab



Auf 230 Seiten wird Dir klar und verständlich **die einzelnen Übungen mit und ohne Hindernisse** erklärt. Dabei setzt Sonja Ruffieux auf eine gute Basis am Boden, denn nur so kann später ein ganzer Parcours komplett frei in allen drei Gangarten absolviert werden.

Horse Agility bringt Abwechslung in den Alltag und macht Mensch und Pferd sehr viel Spass.

Der Phantasie für die Hindernisse sind kaum Grenzen gesetzt. Ausserdem entwickelt sich zwischen Mensch und Pferd dank Horse Agility viel **Vertrauen und Team-Work**.

Es besteht die Möglichkeit, das Buch als PDF Datei zum selber Ausdrucken oder als Buch zu erwerben. Auf der Website www.horse-balance.ch findest Du weitere Informationen sowie das Inhaltsverzeichnis und eine Leseprobe.

[Hier gehts zur Leseprobe:](#)

Wie arbeiten Sie am sinnvollsten mit diesem Selbstlernkurs?

Die Übungen und die Arbeit an den Hindernissen bauen in diesem Kurs aufeinander auf. Mit den Bodenarbeitsübungen bereiten Sie Ihr Pferd auf die Arbeit mit den Hindernissen sowie auf die Freiarbeit vor. Erarbeiten Sie die Hindernisse also erst, wenn Ihr Pferd die Bodenarbeitsübungen gut beherrscht. Auch macht es keinen Sinn, Ihr Pferd frei zu lassen, wenn es am Strick immer noch drängelt oder nicht auf Ihre Körpersprache reagiert.

Die Grundübungen sind natürlich stark miteinander verknüpft. Zum Beispiel können Sie das erste Anreiten und Mitsaufen sowie das Anhalten und ruhige Stehen in einer Einheit üben. Beim Erlernen der Führpositionen können Sie natürlich auch immer Volten und Wendungen mit einbauen. Beachten Sie einfach die Voraussetzungen der jeweiligen Übungen.

Das Buch ist so aufgebaut, dass zu jeder Übung **Ziel, Sinn und Zweck** und **Voraussetzungen** aufgezählt werden. Im nächsten Abschnitt **Wie wird es gemacht?** erkläre ich Schritt für Schritt das Erarbeiten der Übung. Zuletzt zeige ich noch **Mögliche Fehler und Korrekturen** auf. Bei den Kapiteln zur Erarbeitung der Hindernisse finden Sie ausserdem noch das Unterkapitel **Material und Aufbau**.

Am Ende jedes Kapitels gibt es eine **Checkliste**. Erst wenn Sie die Punkte auf der Checkliste abhaken können, gehen Sie bitte mit Ihrem Pferd einen Schritt weiter. Wenn die Grundübungen nicht funktionieren, werden Sie während der Arbeit mit Hindernissen und in der Freiarbeit früher oder später Probleme bekommen.

Problemen Sie die hier gezeigten Übungen bitte wirklich aus. Bleiben Sie jedoch flexibel. Sehen Sie meine Methode nicht als strikte Vorgabe. Jedes Pferd ist anders und daher kann es sein, dass Ihr Pferd einen anderen Weg oder andere Hilfen braucht, um die Übungen zu verstehen. Jedes Pferd ist zum Glück ein Individuum. Nehmen Sie aus diesem Kurs das heraus, was für Sie und für Ihr Pferd passt. **Entwickeln Sie ihren eigenen Stil!**

Seien Sie geduldig mit Ihrem Pferd und mit sich selber. Es muss nicht gleich alles 100 % funktionieren. Das kann es auch gar nicht. Freuen Sie sich über jeden kleinsten Fortschritt.

Und zu guter Letzt. Haben Sie einfach Spass an Horse Agility und natürlich an Ihrem Pferd.



Copyright by Sonja Rutteux / www.horse-balance.ch

Seite | 8

